

Luis Adam, hessisch-lässischer Sit-down-Comedian

De hessisch babbelnde Bayer, der mit Stöck auf die Bühne heggelt!

Luis Adam wurde 2005 im hessischen Hanau bei Frankfurt am Main geboren und bezeichnet sich selbst als

„Dichter und Schüler“.

Seine Sprach-Leidenschaft begleitet ihn schon seit frühesten Kindertagen:

„Also..., laufen kann Ihr Sohn zwar nicht, aber zur Logopädie brauchen Sie mit ihm definitiv nicht kommen!“,

sagte eine Logopädin zu seiner Mutter, als er etwa zwei Jahre alt war und sie der Therapeutin eine rund 10-seitige Liste mit Wörtern abgab, die er schon sagen konnte...

Diese Gabe hat er schließlich so weit ausgebaut, dass aus ihm ein

„Schreiberling“ und „Wortakrobat“

wurde, der zudem keine Scheu vor öffentlichen Auftritten hat...

So hatte er schon im zarten Alter von 10 Jahren eine selbst komponierte und getextete Parodie auf Ex-Königin Beatrix der Niederlande – frei nach Hape Kerkeling – im Repertoire und zwar inklusive entsprechender Kostümierung.

Seine Gedichte, deren Stil an Heinz Erhardt erinnern, füllen mittlerweile drei Bücher, die im Eigenverlag veröffentlicht wurden.

An dem besagten Laufen arbeitet er noch, leider nicht ganz so erfolgreich, daher trägt er auch die Bezeichnung **Sit-down-Comedian**. Doch keine Angst: Bis heute ist er noch auf jede Bühne gekommen – und waren die Treppen auch noch so steil.

Woran er außerdem arbeitet, ist, Menschen ohne Behinderung die Scheu vor Menschen mit Behinderung zu nehmen. Das gelingt ihm am besten, wenn er seinem Publikum alltägliche Situationen aus der Sicht eines Gehandicapten schildert, ohne sich selbst dabei allzu ernst zu nehmen.

Gekonnt interagiert er bei seinen Auftritten mit dem Publikum, egal, ob jemand einen spontanen Einwurf hat oder einfach nur ein Glas umstößt...